

Kick-Off DUAL PORTS

In Præstø startete am 3. November 2016 das europäische Projekt „[DUAL Ports](#)“ mit dem Ziel die CO₂-Belastung durch die Hafenwirtschaft zu verringern. Unter dem Slogan „Developing Low Carbon Utilities, Abilities and potential of regional entrepreneurial Ports“ arbeiten Häfen und wissenschaftliche Einrichtungen aus Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Schottland und Dänemark in den nächsten Jahren gemeinsam an Maßnahmen und Strategien für eine nachhaltige Hafenwirtschaft. Finanziert wird das Projekt durch das europäische INTERREG-Programm.

Die MARIKO-Mitarbeiter Cathrin Prikker und Sascha Strasser nahmen an der Auftaktveranstaltung teil, um Kooperationsmöglichkeiten mit dem INTERREG-Projekt MariGreen und dem Kompetenzzentrum GreenShipping auszuloten.

Erste Sitzung des MariGreen-Beirats

Am 9. November hat erstmals der Beirat des Projektes [MariGreen](#) getagt. Die Gruppe, bestehend aus Kahlid Tāchi (EICB), Marnix Krikke (NMT), Nick Lurkin (KVNR), Gerhard Untiedt (Meyer Werft) und Armin Gallinat (EDR) traf sich gemeinsam mit Vertretern vom Leadpartner MARIKO und Co-Partner FME in den Räumlichkeiten des Projektpartners NES in Emden. Zunächst erfolgte eine Besichtigung des Werft-Geländes der ehemaligen Nordseewerke. Hier wird in Kürze der Bau des LNG-Tanks im Teilprojekt „Low Pressure Tank and Bunker Storage Solutions“ beginnen. Im Anschluss an den Rundgang präsentierten MARIKO und FME den Status des Projektes und diskutierten mit den Beiratsmitgliedern den Projektfortschritt, aktuelle Fragestellungen und die Ausgestaltung nächster Veranstaltungen.

Diskussionsrunde zu grenzübergreifenden Projekten beim "FME Jaarevent"



Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung von [FME](#) in Den Haag gaben Leo van der Burg (FME), Bram Kruijs (Wärtsilä) und Katja Baumann (MARIKO GmbH) im Rahmen eines kleinen Workshops einen Einblick in die Erfolgsfaktoren und Stolpersteine deutsch-niederländischer Zusammenarbeit. Sie stellten dar, welchen Mehrwert die Kooperation aus Sicht der Projektpartner bietet, wenn kulturell bedingt unterschiedliche Herangehensweisen und Kompetenzen geschickt gebündelt werden.

Workshop Stahl vs Kunststoff

Rund 40 Personen folgten am 17. November der Einladung von MARIKO und FME ins niederländische Heerenveen, um die Nutzungsperspektiven von glasfaserverstärkten Kunststoffen (Fiberglass Reinforced Polyester (FRP)) in der kommerziellen Schifffahrt zu diskutieren. Nach einer Einführung ins Thema der Kunststoffe im Schiffsbau von Teun de Vries (TEUN) folgte die Vorstellung von zwei neuartigen Tankkonzepten für die Lagerung von tiefkalten Flüssigkeiten wie LNG. Ekkehard Nowara (abh) erläuterte das formfreie Niederdruck-Tankkonzept, das im Projekt [MariGreen](#) entwickelt wird. Von Christopher Maltin (Biomethane Ltd) wurde ein auf FRP basierendes Konzept zur Lagerung von Bio-LNG vorgestellt. Auf die Vorträge folgte eine intensive Diskussion mit den Teilnehmern des Workshops. Mit der Besichtigung der Produktionsstätten von Solicam, die Formen für Yachten aus Kunststoff produzieren, endete die Veranstaltung. Die Präsentationen finden Sie auf der MARIKO-Website im Downloadbereich.

Wirtschaftstag Nordwest 2016



Am 24.11.2016 wurde von der Ems-Achse zusammen mit dem Center of Competence zum zweiten Mal der Wirtschaftstag Nordwest in Papenburg veranstaltet. Die MARIKO GmbH als ein Kompetenzzentrum der Ems-Achse war wie im letzten Jahr ebenfalls mit einem Stand vertreten. Die rund 400 Teilnehmer konnten sich bei insgesamt 70 Ausstellern über die neuesten Aktivitäten der Unternehmen aus der Region informieren sowie untereinander austauschen. In diesem Jahr standen die Themen Mobilität der Zukunft und Arbeiten 4.0 im Mittelpunkt. Dazu gab es jeweils Impulsvorträge und Diskussionsrunden, die von Ludger Abeln moderiert wurden. Im Anschluss stellten elf Existenzgründer dem Publikum jeweils drei Minuten lang ihre Ideen und Projekte vor. Daran schloss sich ein weiterer Impulsvortrag von Nicolaj Armbrust von der Traum-Ferienwohnungen GmbH aus Bremen zum Thema Arbeit 4.0 mit einer Diskussionsrunde an. Den Abschluss der Veranstaltung bildete eine After-Work-

Party mit Musik von Oliver Jüchems.

Workshop CO₂- und Performance Monitoring

130 Teilnehmer bei Workshop im Maritimen Kompetenzzentrum in Leer

Durch den Erlass der EU-MRV Verordnung (MRV= Monitoring, Reporting, Verification) sowie der international geltenden Ergänzung des Annex VI des MARPOL Übereinkommens wurde eine Überwachung der Kohlenstoffdioxidemissionen aus dem Seeverkehr vorgeschrieben. Die CO₂ Emissionen müssen somit erstmals gemessen, dokumentiert und von akkreditierten Prüfstellen verifiziert werden. Auf Einladung des [Kompetenzzentrums GreenShipping Niedersachsen](#) kamen über 130 Akteure aus der maritimen Branche im Maritimen Kompetenzzentrum in Leer zusammen, um sich über die beiden teilweise unterschiedlichen rechtlichen Grundlagen zu informieren und sich zur technischen Umsetzung beraten zu lassen. Durch die eingeführte Dokumentationspflicht steigt der administrative Aufwand für die Schiffseigner ungemein. Der Fakt, dass die beiden Vorschriften darüber hinaus unterschiedlich umfangreich gestaltet sind, hat nicht nur eine weitere Steigerung des Arbeitsaufwands zur Folge, sondern bringt noch einen weiteren Kritikpunkt mit sich: Die Verordnung der EU schreibt, im Gegensatz zur internationalen Richtlinie eine Veröffentlichung der verifizierten Daten vor, was der Reedereiwirtschaft ein Dorn im Auge ist. Die eingeforderte Transparenz birgt die Gefahr, dass konkurrierende Reedereien die detaillierten Informationen zu Ihrem Vorteil nutzen könnten. Neben den neuen Gesetzen wurde im Rahmen des Workshops durch zahlreiche Hersteller von Performance Monitoring Systemen ein Überblick über die technischen Lösungen geboten, welche dem Reeder die Dokumentationspflicht erleichtern sollen. Alle Präsentationen des Workshops können Sie auch [hier](#) nachlesen.

MARIKO RELOADED

Nachdem wir im August unser neues Logo präsentieren konnten, freuen wir uns noch vor dem Jahreswechsel den Relaunch unserer Website verkünden zu können. Klicken Sie [hier](#), um unsere neue Website zu erkunden.

Veranstaltungshinweise

Workshop-Reihe:

GreenShipping Performer

16. Februar 2017

Maritimes Kompetenzzentrum Leer

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Veranstaltung

Ballastwasser-Symposium

30./31. Mai 2017

Hamburg/Leer

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Veranstaltung

Green Coast

26. April 2017

Norddeich

Weitere Informationen finden Sie in Kürze auf unserer neuen [Homepage](#).

Kapitän Wegner an Bord



Bereits zum 1. Juli 2016 hat die Abteilung „[Maritime Training](#)“ der MARIKO GmbH ihre neuen Räumlichkeiten am Hafen in der Industriestraße 16 in Leer bezogen. Seit dem 01.11.16 wurde das Team zudem durch einen neuen Ausbildungsleiter verstärkt: Kapt. Sebastian Wegner, geboren am 10.06.85 lebt mit seiner Familie in Veenhusen. "Ich freue mich auf die vielseitige Tätigkeit und hoffe mit meinem Team dazu beitragen zu können, das Trainingsangebot der MARIKO GmbH auszubauen und neue Kursinhalte zu entwickeln, um den maritimen Ausbildungsstandort Leer weiter zu stärken." Katja Baumann, Geschäftsführerin der MARIKO GmbH freut sich auf die Zusammenarbeit: "In Sebastian Wegner haben wir einen hoch motivierten und kompetenten Ausbildungsleiter gefunden, den neben seinen vielseitigen Qualifikationen auch eine regionale Verbundenheit auszeichnet. Dies erscheint uns als maßgeblich, um erfolgreich an den Herausforderungen, mit der sich die Maritime Wirtschaft konfrontiert sieht, zu arbeiten." Neben der Betreuung und Abwicklung des bereits vorhandenen Kursangebotes (u.a. Sicherheitsgrundausbildung, Gefahrenabwehr auf Schiffen etc.) widmet sich Wegner auch bereits der Entwicklung neuer Kursangebote und Trainingsmethoden z.B. im Bereich Brandbekämpfung. "Im Bereich des Brandtrainings wollen wir uns zukünftig professioneller aufstellen und erwägen zusammen mit regionalen Partnern einen Brandtrainingscontainer anzuschaffen. In diesem Zusammenhang werden wir in Kürze auf potenzielle Kunden und weitere Partner in diesem Bereich zu gehen, um die Bedarfe der Unternehmen zu erfassen", so Wegner.



Das MARIKO-Team bedankt sich für die angenehme und inspirierende Zusammenarbeit in 2016 und wünscht eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr!

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** abbestellen.

Impressum

MARIKO Maritimes
Kompetenzzentrum Leer
gemeinnützige GmbH
Bergmannstraße 36
26789 Leer

Telefon: 0491 926 1117
E-Mail: info@mariko-leer.de
www.mariko-leer.de

Geschäftsführer: Katja Baumann
Amtsgericht Aurich
HRB 201415